

Skisport

Ski-Club „Schmandhasen“

Skifitness immer montags 19.00 bis 20.00 Uhr in der Sporthalle der Langenbergschule

Um in den gemütlichen Wintertagen fit zu bleiben, bietet der Ski-Club „Schmandhasen“ auch in diesem Jahr wieder eine Skigymnastik an. Teilnehmen können alle die Spaß an Bewegung haben. Das Training ist eine ideale Vorbereitung für den Skiurlaub, oder eine Möglichkeit auch im Winter die Fitness zu erhalten.

Zeit: immer montags 19:00 - 20:00 Uhr

Ort: Sporthalle der Langenbergschule in Großenritte



Fit für Nauders!

Tanzen

TSG Baunatal

TSG Baunatal - Tanzsportabteilung der Vereine GSV Eintracht Baunatal e. V. und KSV Baunatal e. V.

Infos unter: www.tanzen-in-baunatal.de

Abteilungsleiter Ralf Zierenberg

Tel. und Fax: 05 61 / 207 67 52 oder

Karl Wagner, Tel: 05 61 / 491 34 80



Herr Junge (hintere Reihe links) bei der Spendenübergabe am 18. 10. 2013

Sparda-Bank Hessen unterstützt Tanzsportgemeinschaft Baunatal

Geldinstitut spendet 1.000 Euro aus Mitteln des Gewinn-Spar-Vereins zur Unterstützung des Kinder- und Jugendtrainings

Baunatal (pm) – Die Tanzsportgemeinschaft Baunatal ist eine gemeinsame Abteilung des KSV Baunatal und des GSV Eintracht Baunatal. Sie ist für ihre herausragende Kinder- und Jugendarbeit bekannt und zieht zahlreiche neue Tanzbegeisterte an. Jetzt haben sich sogar Kinderturnierpaare zusammengefunden. Um auch diesen Kindern ein Turniertraining in den eigenen Räumen ermöglichen zu können, benötigt der Verein finanzielle Unterstützung. Die Sparda-Bank Hessen hilft dabei, die Pläne zu verwirklichen und beteiligt sich mit einer Spende in Höhe von 1.000 Euro aus den Mitteln ihres Gewinn-Sparvereins. „Tanzsport fristet hierzulande ein Schattendasein. Dabei handelt es sich um eine großartige Freizeitbeschäftigung, die durch den sportlichen Wettbewerb weiter aufgewertet wird. Wir sind froh, die Arbeit der Tanzsportgemeinschaft Baunatal und die Kinder- und Jugendarbeit mit unserer Spende

unterstützen zu können“, sagte Roman Junge, Leiter der Sparda-Bank-Filiale in Baunatal, bei der Spendenübergabe während des Trainings im Vereinshaus. Schon seit Jahren setzt sich die Sparda-Bank Hessen für gemeinnützige Organisationen, Vereine und Stiftungen in den Bereichen Soziales, Sport, Bildung, Kultur und Umwelt ein. Allein im Vorjahr kamen über ihren Gewinn-Sparverein etwa 680 hessische Projekte mit insgesamt 1,3 Millionen Euro in den Genuss der Förderung. Die Sparda-Bank Hessen ist eine regionale Privatkundenbank für ganz Hessen, der aktuell mehr als 369.000 Kunden ihr Vertrauen schenken – über 292.000 davon sind gleichzeitig Mitglieder.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei der Sparda Bank Hessen vertreten durch Herrn Junge für die Spende bedanken.

Mit dieser Spende und einer weiteren Spende eines Mitgliedes von 500 € kann das Turniertraining für unsere jüngsten Turnierpaare beginnen. Wir bedanken uns auch recht herzlich bei unserem Mitglied und wünschen den jungen Turnierpaaren viel Erfolg.

Auf unserer Website www.tanzen-in-baunatal.de werden wir über die Entwicklung und Erfolge berichten. Junge Paare oder Singles, die sich für den Turniertanz interessieren, können gern das Training im Haus der Vereine, in Altenritte anschauen. Weitere Informationen auf unserer Website.

Tennis

SGT Baunatal

Herzlich willkommen zur 2. Tennis „Ladies Night“ bei der SGT

Ort: SGT-Tennis Halle, Am Mühlenwerth, 34225 Baunatal

Datum: Samstag, 26.10.2013

Zeit: 17.30 Uhr

Teilnehmer: Team-Tennis- und Fortgeschrittene Freizeitspielerinnen (ab 18 Jahren)

Spielmodus: 3 Doppel (Spielzeit jeweils 35 Minuten - 1 langer Satz)
Nach jedem Spiel Auslosung neuer Spielpartnerin

Startgeld: 12,00 € (inkl. Halle, Bälle, Sektempfang)

Anmeldung: - Aushang Meldeliste in der Tennis Halle

- E-Mail unter: marion.liese@online.de

- Telefon: 0561-4912765

Meldeschluss: Donnerstag, 24.10.2012, 19.00 Uhr

Programm:

17.30 Uhr: Begrüßung mit Sektempfang und 1. Auslosung

18.00 Uhr: Spielbeginn

Nach dem sportlichen Part und der Siegerehrung verbessern wir in interessanten Gesprächen nicht nur die „Tenniswelt“...

Veranstalter: SGT Baunatal (Marion Liese & Hannelore Grabe)

Liebe Tennisinteressierte,

noch bis zum 27.10. können die SGT-Trainingsstunden für 11€ gebucht werden.

Tischtennis

GSV Eintracht Baunatal

Wiedergutmachung voll gelungen

Der GSV Eintracht Baunatal hat die letzte knappe Niederlage in der 2. Tischtennis Bundesliga bei einem der Mitkonkurrenten gut weggesteckt und mit einem deutlichen 6:2 Sieg beim TTVg WRW Kleve hervorragende Wiedergutmachung betrieben.

Immer noch ohne Alena Lemmer, deren Schulterprobleme noch nicht 100%ig ausgeheilt sind, stand neben Qi Shi, Xue Luo und Alex Galic, die weißrussische 18-jährige Jugendnationalspielerin Katja Baravok an Pos. drei erstmals im Aufgebot der Baunatalerinnen.

Die Gastgeber, die ebenfalls auf ihre verletzte Nr. 1 Jie Schöpp verzichten mussten, gingen zunächst durch eine Viersatzniederlage von Baravok/Galic mit einem Zähler in Führung, die Shi/Luo mit einem klaren Dreisatzerfolg postwendend ausgleichen konnten.

Das spannendste Spiel des Tages lieferte sich im ersten Einzel Luo gegen die Deutsche Jugendnationalspielerin und Nr. 1 der TTVg Yuko Imamura. Nach zwei deutlich gewonnenen Auftaktsätzen (+ 4 und +5), musste die Nr. 2 der Eintracht nach den zwei folgenden knapp verlorenen Sätzen (-9 und -9) in den Entscheidungssatz. Nachdem sie hier drei Matschbälle abwehren konnte, verwandelte sie am Ende ihren eigenen sechsten Matschball zum 18:16 Erfolg. Shi brachte die Eintracht anschließend mit einem Dreisatzsieg gegen die DT-TZ-Internatsmitschülerin von Alena Lemmer, die 16-jährige Yuan Wan mit der 3:1 Führung auf die Siegerstraße.

Im hinteren Paarkreuz machte Galic im ersten Satz gegen Ildiko, der Mutter von Yuko Imamura nach einer 7:5 Führung keinen Punkt mehr und unterlag

mit 7:11. Die beiden folgenden Sätze fielen mit -9 und -10 zwar denkbar knapp aus, jedoch etwas zählbares kam für die Eintracht dabei nicht heraus. Besser machte es da die Debütantin Baravok, die ihre Gegnerin Ariane Liedmeier deutlich in drei Sätzen zum 4:2 Pausenstand abfertigte.

Im zweiten Durchgang musste Shi zwar eine Niederlage im ersten Satz einstecken, setzte sich jedoch am Ende mit 3:1 deutlich durch. Der im ersten Durchgang so nervenstarken Luo war es vorbehalten mit einem überragenden und in der Deutlichkeit nicht zu erwartenden Dreisatzerfolg gegen Wan, den sechsten und damit den Siegpunkt für die Baunatalerinnen sicher zu stellen. Mit 8:2 Punkten kann die Eintracht damit den zweiten Tabellenplatz verteidigen.

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	+ / -	Punkte
1.	TTV Hövelhof	4	+ 19	8:0
2.	Eintracht Baunatal	5	+ 18	8:2
3.	TTK Anröchte	6	+ 9	8:4
4.	TuS Bad Driburg	3	+ 11	6:0
5.	TTVg. WRW Kleve	5	- 2	5:5
6.	MTV Tostedt	4	- 1	4:4
7.	TuS Uentrop	4	- 7	3:5
8.	TTK Großburgwedel	4	- 9	2:6
9.	TV Kupferdreh	5	- 12	2:8
10.	DJK B.-W. Münster	6	- 26	0:12

Platz 1= Aufsteiger, 2 bis 5= eingleisige 2. BL, 6-10= Absteiger in 3. BL

Deutsche Rangliste der Schülerinnen U15

Sarah Grede belegt am letzten Wochenende in Bad Königshofen bei der DTTB Top 48 mit 5 gewonnenen und 3 unterlegenen Spielen einen guten 19. Platz.

Bezirksoberliga Damen

GSV III – OSC Vellmar I

5 : 8

Zum letzten Mal ohne ihre neue Nr. 2 Liliia Burganova musste die Dritte ihre vierte Niederlage einstecken. Einmal mehr konnte nur Arina Pankratova mit drei Einzel- und einem Doppelerfolg mit Laura Grede überzeugen und vier Punkte beisteuern. Jennifer Seifert blieb es überlassen in einem guten Spiel gegen die Nr. 2 den fünften Punkt beizusteuern. Bleibt die Hoffnung, in den verbleibenden 4 Spielen noch wenigstens 4-5 Punkte einzuspielen.

Bezirksliga Herren

GSV I - TSV 03 Hümme I

9 : 3

Am Samstag, den 19.10., waren die Sportkameraden aus Hümme zu Gast in Baunatal. Die Eingangsdouble gingen gut los für die Eintracht. Mihr/Kramm und Kempe/Krug gewannen Ihre Doppel je 3:0. Dietrich/Jentsch führten ebenfalls bereits 2:0, verloren das Spiel im 5. Satz jedoch -6.

Matthias schloss in seinem ersten Einzel an die gute Doppelleistung an und gewann gegen Fischer glatt mit 3:0. Parallel spielte Uli gegen einen stark-aufgelegten Mader, dem am heutigen Tag fast alles glücken sollte. Uli verlor 0:3. Martin machte es in seinem Spiel etwas besser und gewann gegen Peer mit 3:1. Gleichzeitig war Meik gut aufgelegt und spielte seinen Gegner Groß glatt mit 3:0 an die Wand. Gleiches galt für Stefan, der nach Anlaufschwierigkeiten im ersten Satz seinen Gegner mit 3:1 bezwang. Patrick machte es gegen Maier spannender. Erst nach Änderung der Strategie im 5. Satz machte auch Patrick den Sack zu und gewann sein Spiel. Zwischenstand nach dem ersten Durchgang: 7:2 für die Eintracht - es sah gut aus.



Noch ohne Niederlage: Patrick Dietrich

Der zweite Durchgang startete mit Matthias gegen Mader. Leider war Mader so stark wie im ersten Spiel gegen Uli und Matthias fand kein Mittel gegen die immer wieder schnell gespielten Topspin seines Gegners. Matthias verlor sein Spiel mit 1:3. Das nachfolgende Spiel - Uli gegen Fischer - war spektakulär und ging über 5 Sätze. Fischer, der immer wieder angriff, aber dem der „finale Schlag“ fehlte, konnte sich nicht über Angriffsballen gegen Uli's Abwehr durchsetzen und so dauerte jeder einzelne Ballwechsel sehr lang. Nach 45 Minuten konnte Uli den Matchball nutzen und gewann diesen Krimi. Den letzten Punkt an diesem Abend holte Martin glatt und sicher mit 3:0 gegen Groß. Somit gewannen wir 9:3 gegen ersatzgeschwächte Gäste aus Hümme. Der Abend wurde gemütlich bei einem gemeinsamen Bierchen ausklingen gelassen.

1. Kreisklasse Herren

TSG Sandershausen IV – GSV IV

8 : 8

Die Vierte holte ihren zweiten Saisonpunkt gegen den Tabellennachbarn aus Niestetal. Vor allem im hinteren Paarkreuz war die Eintracht überlegen und kam dort allein zu fünf Siegpunkten (Andreas und Helmut Wagner je 2 sowie zusammen im Doppel). An Brett 1-4 waren die Gastgeber dagegen gut besetzt, so dass lediglich das Doppel 1, Delpho/Weide, und erst im zweiten Durchgang in

den Einzeln Eric Delpho und Jens Hansen erfolgreich blieben. Am Ende hatte man zwar sogar die Chance zum Sieg, doch im Schlussspiel konnten sich die Gastgeber relativ sicher durchsetzen (1:3). Alles in allem ein leistungsge-rechtes Unentschieden in freundschaftlicher Atmosphäre.

3. Kreisklasse Herren

SG Schönfeld Kassel – GSV IV (Pokal)

1 : 4

Leichtes Spiel hatte die 6. Mannschaft bei dem Team aus der Justizvollzugsanstalt und qualifizierte sich damit für die nächste Runde.

Punkte: Kurt Weber (2), Wilfried Rudolph, Weber/Rudolph.

Vorschau: Top-Spiel in der 2. Bundesliga

Bevor der GSV Eintracht Baunatal als Tabellenzweiter am nächsten Sonntag zum Spitzenspiel der 2. Tischtennis-Bundesliga beim haushohen Favoriten und Spitzenreiter TTV Hövelhof um 14:00 Uhr antreten muss, empfangen die Großenritterinnen nur einen Tag zuvor, am **Samstag, 26.10.13 um 15:00 Uhr in der Langenberg-Sporthalle** den Tabellensiebten TuS Uentrop.

Uentrop, ein Stadtteil der Stadt Hamm in Nordrhein-Westfalen, deren Ziel es ist mit Platz 5 die Qualifikation zur eingleisigen 2. Bundesliga zu erreichen, verfügen mit der erfahrenen Alexandra Scheld an Pos. 1 und der 20-jährigen Nadine Sillus an Pos. 3 über zwei nicht zu unterschätzende Gegnerinnen. Auch ihre Neuverpflichtung Zhan Ying-ni vom letztjährigen Dritten SG Marbel Bremen muss an Po. 4 erst einmal bezwungen werden. Dennoch sind sich Abteilungsleiter Norbert Buntenbruch und das Trainerteam einig, dass dies ein guter Aufbauegner für die schwere Partie am nächsten Tag bei den Ostwestfalen in Anröchte sein kann, um sich hier das nötige Selbstvertrauen zu erspielen.



Voraussichtlich gegen Uentrop im Aufgebot: Alena Lemmer

Die Ostwestfalen vom letztjährigen Meister TTV Hövelhof, die kleinlaut nur über die vorderen Plätze mitspielen möchten, haben sich mit Linda Creemers vom holländischen Erstligisten TTV Fürst/Heerlen an Pos. 2 und mit Gaby Rohr vom VFL Tegel an Pos. 4 noch einmal mächtig verstärken können. Mit ihrer Top-Spielerin Aimei Wang und der Ukrainerin Elena Shapovalova verfügen die Hövelhofer zudem über zwei ganz erfahrene Spielerinnen. Somit dürfte diese Partie mindestens genauso schwer werden, wie die in Bad Driburg und mehr als einen Punktverlust darf sich die Eintracht nicht leisten, wenn sie noch ein Wörtchen um die Meisterschaft mitreden möchte. Um dieses Ziel zu verwirklichen, ist natürlich Voraussetzung, dass die Eintracht in Bestbesetzung und mit vier gesunden Spielerinnen antreten wird und vielleicht auch das nötige Glück und Nervenstärke, welche in Bad Driburg völlig abhanden schien, diesmal auf ihrer Seite hat.

Die weiteren Begegnungen

Freitag, 25.10.13

19:45 Uhr, SVH Kassel VII - 6. Herren

Samstag, 26.10.13

16:00 Uhr, TSG Wellerode II - 3. Herren

Sonntag, 27.10.13 in der Langenberg-Sporthalle

10:30 Uhr, 1. Herren - TSG Sandershausen II

10:30 Uhr, 2. Damen - KSG Haunedorf (Topspiel in der Hessenliga)

Montag, 28.10.13

19:45 Uhr, 4. Herren - OSC Vellmar II

Dienstag, 29.10.13

19:30 Uhr, SVH Kassel IV - 2. Herren

Samstag, 09. Oktober 2013

Ab 19:00 Uhr: Vereinsabend in der Hessenklausur in Altenritte

Am kommenden Samstag (26.10.13) ist Anmeldeschluss für die Essenbestellungen

Besuchen Sie auch unsere Homepage mit allen Informationen rund um die Abteilung unter: www.tt-baunatal.de